

Presseinformation

ÖBB: Moderne Bahnhöfe in Bad Goisern und Goisern Jodschwefelbad wurden fertiggestellt

Nach rund einem Jahr Bauzeit in Goisern Jodschwefelbad und rund dreieinhalb Monaten in Bad Goisern begrüßen beide Bahnhöfe die Fahrgäste ab heute, 17. Juni 2021, mit einem frischen Erscheinungsbild und moderner Infrastruktur.

(Linz, Bad Goisern, 17. Juni 2021) – Der Ausbau des öffentlichen Verkehrs ist ein wesentlicher Baustein in der Bewältigung der drohenden Klimakrise. Um in Bad Goisern noch mehr Menschen für den Umstieg auf die klimafreundliche Bahn zu gewinnen, wurden die Bahnhöfe Bad Goisern und Goisern Jodschwefelbad im Zuge einer Modernisierungsoffensive von ÖBB und Land Oberösterreich umgebaut und attraktiviert.

Modernisierung der Salzkammergutbahn

„Der Umbau der Bahnhöfe Bad Goisern und Goisern Jodschwefelbad ist Teil der umfangreichen Attraktivierung der Salzkammergutbahn zwischen Attnang-Puchheim und Stainach-Irdning. Insgesamt werden 27 Bahnhöfe und Haltestellen an der Salzkammergutbahn fit gemacht für zeitgemäße Mobilität“, sagt ÖBB-Projektleiter Wolfgang Mayr. Auf der insgesamt 108 Kilometer langen Salzkammergutstrecke werden auch neue Stellwerke errichtet und Eisenbahnkreuzungen aufgelassen oder modernisiert, um die Verkehrssicherheit weiter zu erhöhen. Insgesamt investieren die Projektpartner ÖBB, Land Oberösterreich und Land Steiermark rund 193 Mio. Euro in die Attraktivierung der Strecke.

Barrierefreie Einstiege für einfachen Zugang zum Nahverkehr

Damit in Zukunft alle Fahrgäste einen noch komfortableren Zugang zum Nahverkehr haben, wurden an beiden Bahnhöfen neue Bahnsteige mit erhöhten Bahnsteigkanten errichtet, die für barrierefreie Einstiegsmöglichkeiten sorgen. „Der Individualverkehr nimmt laufend zu. Um die Verlagerung auf den öffentlichen Verkehr zu schaffen, arbeitet das Land OÖ gemeinsam mit den ÖBB intensiv daran, den öffentlichen Verkehr auch auf Regionalbahnen zu optimieren. Die Modernisierung von Bahnhöfen im Rahmen der Infrastruktur-Offensive bringt klare Verbesserungen für die gesamte Region“, unterstützt das Land Oberösterreich mit Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner den Umbau.

Bequemes Parken mit PKW, Zweirad und Fahrrad in Bad Goisern

In Bad Goisern entstanden 75 PKW-, 20 Fahrrad- und neun Zweiradstellplätze für bequemes Parken direkt an der Bahnstation. Von deren Wichtigkeit ist auch Bürgermeister Leopold Schilcher überzeugt: „Für die Gemeinde Bad Goisern sind die modernisierten Bahnhöfe Bad Goisern und Goisern Jodschwefelbad ein großer Gewinn. Die zusätzlichen Parkplätze und die neuen Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Mopeds bieten sich für viele Goiserinnen und Goiserer zum Umstieg auf die Bahn an.“

Weitere Maßnahmen zur Attraktivierung

Während der Umbau des Bahnsteigs inklusive der neuen Wartekoje in Goisern Jodschwefelbad bereits im Herbst 2020 abgeschlossen wurde, wurden jetzt im Frühjahr 2021 das neue Stellwerk sowie die Sicherungsanlagen und Außenanalgen fertiggestellt. Am Bahnhof Bad Goisern wurden in den vergangenen dreieinhalb Monaten neben dem Bahnsteig und den neuen Parkplätzen auch die Gleis- und Oberleitungsanlagen erneuert und der Vorplatz neugestaltet. Beide Bahnhöfe erhielten eine hellere und energieeffizientere Beleuchtungsanlage, die dafür

sorgt, dass Reisende auch in den Morgen- und Abendstunden eine angenehme Atmosphäre vorfinden. Monitore und automatisierte Durchsagen bringen Fahrgastinformationen in Echtzeit.

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich bis zu 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

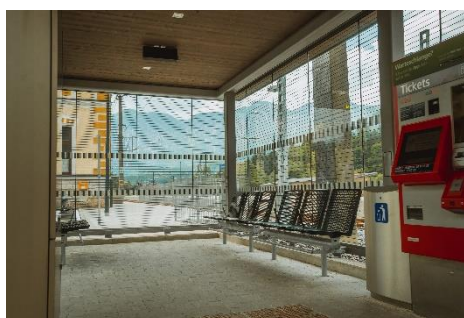


Bild 1: Eröffnung Bahnhof Bad Goisern; links: Bürgermeister Bad Goisern Leopold Schilcher, rechts: Wolfgang Mayr, Projektleiter ÖBB-Infrastruktur ©ÖBB/Enghuber

Bild 2: Eröffnung Bahnhof Goisern Jodschwefelbad; links Wolfgang Mayr, Projektleiter ÖBB-Infrastruktur, rechts Bürgermeister Bad Goisern Leopold Schilcher ©ÖBB/Enghuber

Bild 3: Bahnhof Bad Goisern und P&R-Anlage; ©ÖBB/Wexplore_Productions

Bild 4: Neue Wartekoje in Goisern Jodschwefelbad; ©ÖBB/Wexplore_Productions

Rückfragehinweis:

Mag. Robert Mosser
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher Salzburg
Tel: +43 664 96 03 465
E-Mail: robert.mosser@oebb.at
www.oebb.at

Raphaela Enghuber, BBA
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressereferentin Oberösterreich
Tel: +43 664 6177075
E-Mail: raphaela.enghuber@oebb.at
www.oebb.at